



# Bürgerinformation Marburg - Verkehrsentwicklung in der Nordstadt

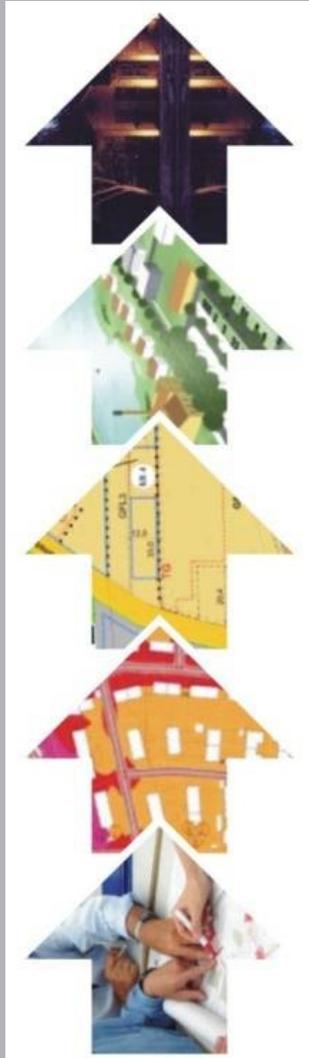


## Bürgerinformationsveranstaltung

Marburg, 19.03.2013

Moderation Frau Dipl.-Ing. Sabine Herz, FIRU mbH

## Ablauf – 2. Bürgerinformation



**Ab 19:45 Uhr** Eintreffen der Teilnehmer

**20:00 Uhr** Begrüßung  
Obgm. Egon Vaupel

**20:10 Uhr** Einführung in die Veranstaltung (Frau Herz, FIRU mbH)

**20:30 Uhr** Präsentation Verkehrskonzept (Herr Springsfeld, BSV)

**21:15 Uhr** Ergebnisdiskussion

**Ca. 22:00 Uhr** Zusammenfassung und Ausblick

## Ebenen im Projektablauf

### Zeitachse

10/10/2012

Auftaktveranstaltung

26/01/2013

Werkstatt-Gespräch

12/03/2013

Online-Diskussion

19/03/2013

**2. Bürgerinformation**

06/2013

Stadtverordneten-Versammlung



## Rückblick – Auftaktveranstaltung 10.10.2012

- An der Veranstaltung nahmen Vertreter der Kommunalpolitik, der Stadtverwaltung, der Bürgerschaft sowie verschiedener Verbände – mithin **insgesamt 72 Personen** teil.
- Ergebnisse stehen im Internet zur Verfügung

### Ergebnisse:

- Überprüfung der Beibehaltung des Bestandskonzeptes in die Variantenüberlegungen
- bauliche Gestaltungen im Straßenraum zur Steigerung der Aufenthaltsqualität
- Überprüfung des Durchgangsverkehrsanteils inkl. des Verkehrs der Behring-Nachfolge-Firmen
- Berücksichtigung des Rad- und Fußverkehrs auf allen Straßen einschließlich Pilgrimstein
- Klärung der Parkraumsituation für die Reisebusse der Tagestouristen
- Schaffung von Anreizen seitens der Stadt für die Radfahrer und Fußgänger
- Verbesserung des Umweltverbundes

## Rückblick – Werkstattgespräch 26.01.2013



### Gruppe A

Städtebau  
und Umfeld

### Gruppe B

Nutzungen  
und  
Funktionen

### Gruppe C

Aufenthalts-  
qualität

### 3 Themen-Tische

- Städtebau/ Umfeld
- Nutzungen/ Funktionen
- Aufenthaltsqualität

### Gruppenphasen

1. Klärung von Ausgangspunkten, grundlegenden Aspekten sowie Rahmenbedingungen
2. Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten und graphische Darstellung

Gruppe A

Städtebau  
und Umfeld

Gruppe B

Nutzungen  
und  
Funktionen

Gruppe C

Aufenthalts-  
qualität

## Rückblick – Ergebnisse des Werkstattgesprächs 26.01.2013

- An der Veranstaltung nahmen Vertreter der Kommunalpolitik, der Stadtverwaltung, der Bürgerschaft sowie verschiedener Verbände – mithin **insgesamt 80 Personen** teil.

### Ergebnisse:

- die Diskussion erbrachte keine 100%ige Zustimmung bzw. Ablehnung für eine der vorgestellten Varianten
- die Mehrheit der Teilnehmer ist für eine Reduzierung des Verkehrs in der Elisabethstraße als sensibelstem Bereich der Nordstadt
  - Optimierung der Gehwegsbreiten, auch speziell im Bereich der Bushaltestellen sowie der Querungshilfen in Bereichen mit viel Fußgängerverkehr
  - Erhalt möglichst vieler Kurzzeit- und Bewohnerparkplätze
  - Verknüpfung des regionalen und gesamtstädtischen Fuß- und Radwegenetzes mit dem innerstädtischen Netz
  - Verzicht von Bushaltestellen in der Elisabethstraße; keine Buslinienführung in beide Richtungen
  - Parkplätze für die Touristenbusse in der Deutschhausstraße

## Online-Diskussion 12.03.2013

- Live-Chat mit Oberbürgermeister Egon Vaupel und Dr. Franz Kahle sowie weiteren Fachleuten aus der Verwaltung von 20.30-22.30 Uhr
- Es beteiligten sich über 30 Bürgerinnen und Bürger gleichzeitig am Chat
- Insgesamt nahmen 123 Bürgerinnen und Bürger als aktive Nutzer oder Beobachter am Chat teil



## Diskussion mit Bürgern, Anwohnern und Verwaltung



→ Ziel der 2. Bürgerinformation:

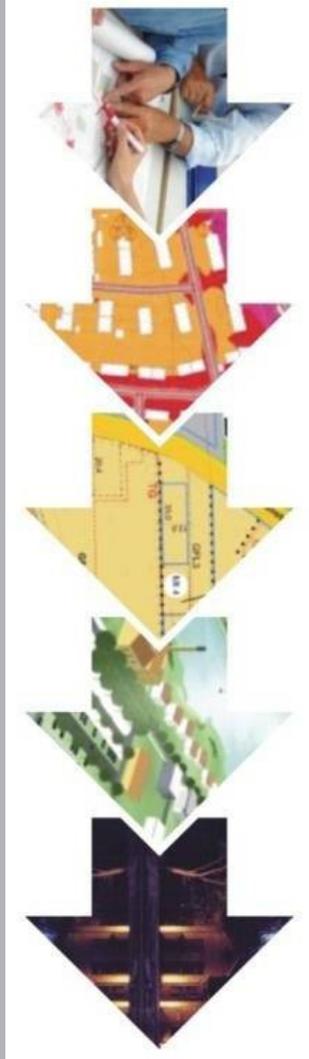
Präsentation der Ergebnisse des  
Werkstattgespräches und des überarbeiteten  
Verkehrskonzeptes



- **Anspruch: Zielgerichtet und offen**
- **Information, Kommunikation, Kooperation**



## Ausblick



- Abschließende Erarbeitung des Verkehrskonzeptes
- Vorstellung des Endergebnisses in der Stadtverordneten-Versammlung im Juni

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**FIRU mbH**

Bahnhofstraße 22  
67655 Kaiserslautern  
Tel.: +49 631 36245-0  
Fax: +49 631 36245-99  
firu-kl1@firu-mbh.de  
www.firu-mbh.de

Dipl.-Ing. Sabine Herz  
Dipl.-Ing. Linda Caspari